

## **100 bewegte Jahre**

### **Griechenland zwischen den Perserkriegen und Alexander dem Großen**

Buchpräsentation

von

**Dr. Mario Rausch**

(Klagenfurt)

Dienstag, 29. September 2026

Robert Musil Literatur Museum  
Bahnhofstraße 50, Klagenfurt

Beginn: 18.30 Uhr

Eintritt: Freiwillige Spenden

**Die Humanistische Gesellschaft freut sich auf Ihr Kommen.**

**Dr. Mario Rausch**, geb. in Klagenfurt; Studium der Klassischen Archäologie und Alten Geschichte in Wien und Athen. Promotion mit einer Arbeit zur Frühphase der athenischen Demokratie. Nach wissenschaftlicher Forschungsarbeit ist er seit 2005 als freier Wissenschaftsjournalist und Buchautor in Klagenfurt tätig. Zuletzt erschienen: *500 Jahre Hellas. Von Homer bis Sokrates* (Der Leiermann, 2025); *100 bewegte Jahre. Griechenland zwischen den Perserkriegen und Alexander dem Großen* (Wort-schein, 2026).

### **Zu diesem Abend:**

Im Jahr 431 v. Chr. stürzten Athen und Sparta die griechische Welt in einen verheerenden Krieg. Hundert Jahre später marschierte Alexander der Große gegen das Perserreich – und nichts war mehr, wie es gewesen war.

Zwischen diesen beiden Daten liegt ein Jahrhundert der Umbrüche: Die alten Großmächte rieben sich auf, Theben stieg auf und fiel, das persische Großreich nutzte die Schwäche der Griechen, und am Ende war es ein makedonischer König, der das Kräfteverhältnis endgültig verschob.

Doch dieselbe Epoche brachte auch kulturelle Höchstleistungen hervor, die bis heute nachwirken. In Athen lehrten Sokrates, Platon und Aristoteles – drei Denker, deren Gedanken die westliche Philosophie begründeten. Bildhauer wie Praxiteles und Lysipp, Maler wie Zeuxis und Apelles schufen Werke, die eine neue Ära der Kunst einläuteten.

*(Klappentext zum Buch)*

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem *Robert Musil Literatur Museum* statt.